

DUMP

INTERNETPROJEKT VON ESTHER HUNZIKER

www.ref17.net/dump

«Bild und Wort eine angeblich leere Oberfläche ist nicht viel leerer als das leere Wort ich kann schlecht sagen eine leere Fläche und ein leeres Wort seien analog denn es gibt kein Wort ohne Sinn auch in der Wahrnehmung existiert kein leeres Feld was wir leer nennen ist in Wirklichkeit etwas Vorhandenes ebenso wie das leere Wort dies ist kein absoluter sondern ein relativer Zustand...» Toni Kleinlercher «Decodierung: Recodierung»

www.ref17.net/dump

KURZBESCHRIEB

DUMP¹ ist eine Arbeit über leere Kommunikation, über sinnentleerte Zeichen, abstrakte Sprache und zusammenhanglose Wörter, über Reizüberflutung und Repetition, über verworrenes Gerede, unverständliche Wortneuschöpfungen, über leer laufende Gedankengänge, über Sprachzerfall, Splitter, über die Verweigerung der Kommunikation.

DUMP ist eine Hyperfiction-Trash-Collage. DUMP ist unverständlich, chaotisch, unvorsehbar, ist Anfang und Ende, ist sprunghaft, abstrakt, zersplittert, stockend, stotternd und ziellos. DUMP ist repetitiv, autistisch, ineinanderfließend, ist Leere, ist Rauschen, ist Nichts.

DUMP ist ein Internetprojekt...

HINTERGRUND

Wir alle kennen Spam Mails². Sinnlose, abstrakte Botschaften, die täglich, stündlich, minütlich an uns verschickt werden. Informationen, die wir nicht wollen, nicht lesen, meist nicht verstehen, und schon gar nicht verstehen wollen.

Diverse technische Spamfilter versuchen uns vor dem Massenversand solcher Spams zu schützen, doch einige schaffen ihren Weg immer wieder in unsere Mailbox und mischen sich zwischen unsere privaten, persönlichen Mails. Als Folge davon sind wir gezwungen ständig unsere Mailbox zu filtern und zu unterscheiden zwischen wichtigen, persönlichen Informationen und nichtssagendem Abfall, Junk.

Unser Gehirn hilft uns bei dieser Entscheidung, indem es allgemein, automatisch zwischen wichtigen und unwichtigen Informationen unterscheidet und unwichtige Sinnesreize abschwächt, bevor sie ins Bewusstsein gelangen. Wir erkennen somit Spam Mails sehr schnell und sortieren sie als unwichtig aus bevor wir überhaupt einen Gedanken an sie verschwenden.

Was wäre nun aber wenn unser Gehirn uns im Stich lässt und wir Spam Mails nicht als unwichtige Informationen erkennen? Wenn wir nicht wüssten, dass es Spam ist? Die Messages nicht entsorgt werden und sie sich anhäufen? Die Inhalte gelesen werden und uns die Sprache nicht fremd erscheint?

Die abstrakte Sprache der Spam Mails, ist jener, wie sie bei formalen Denkstörungen der Schizophrenie³ auftreten kann sehr ähnlich ist. Die Sprache gleicht sich nicht nur formell, sondern beabsichtigt in beiden Fällen auch das gleiche Ziel: nicht zu kommunizieren.

Man geht davon aus, dass Sprach- und Denkstörungen der Schizophrenie ihre Ursache in einer sogenannten Filterschwäche⁴ des Stammshirns haben. Die automatische Filterfunktion, die wichtige von unwichtigen, harmlose von allenfalls gefährlichen Informationen unterscheidet ist gestört. Die sonst selbstverständliche Filtrierung, die uns vor Reizüberflutung schützt fällt weg.

Stellt man sich nun vor, wie aus dieser Perspektive Spam Mails gelesen werden, so können aus anonymen, belanglosen, absurden Texten potentiell bedeutungsträchtige Hinweise werden, welche die Wahrnehmung besetzen und entschlüsselt werden wollen.

Können wir Nebensächliches nicht mehr von Wesentlichem trennen so hat alles Bedeutung, alles wird zur Bedeutung. Es kommt zu einer Reizüberflutung. Das Signal-Rausch-Verhältnis ist erhöht, behindert die Konzentration und man kann nicht mehr klar denken.

Mögliche Folgen:

Gedankengänge und Handlungen werden abgebrochen und die Zielstrebigkeit der Gedankenführung (roter Faden) geht verloren. Eigene Gedanken breiten sich überall hin aus und haben keinen verständlichen Zusammenhang mehr, sind unlogisch, bruchstückhaft und zerfahren. Teilweise bestehen die Gedanken nur noch aus einzelnen Wörtern oder uns unverständlichen Wortfetzen (Schizophasie)⁵. Worte werden neu interpretiert, durch andere ersetzt (Substitution)⁶, übermäßig ausgedehnt oder gänzlich neu erfunden (Neologismen)⁷.

Gedankenassoziation einer Rückkoppelung:

Leidet man an einer Filterschwäche, so kann man Spam Mails nicht mehr selbstverständlich als unwichtig aussortieren. Kann man Spam Mails nicht mehr als unwichtig aussortieren, so erhalten täglich dutzende Spams eine potentiell wichtige Information. Erhalten Spams eine potentiell wichtige Information, wird man von Botschaften überflutet. Wird man von Botschaften überflutet, kann man nicht mehr klar denken. Kann man nicht mehr klar denken, verheddert man sich in Sätzen und Worten. Verheddert man sich in Sätzen und Worten führt dies zu zerfahrenem, unverständlichem Gerede (Schizophasie). Dieser Wortsalat der Schizophasie ist wiederum kaum von der abstrakten Sprache der Spam Mails zu unterscheiden.

SPRACHBEISPIEL 1

1) Beispiele aus der Schizophrenie. Aus: Sprache und Schizophrenie, Janna Zimmermann

That is when God pardoned the GP at 9:30 this morning, the catching of an instant philosophically speaking into time that only occurs at both at death turkeys in the freezer

I want to have a haircut because there's no oxygen on the ward.
In my mind the kissing and cuddling in 1960 makes it rain in 1980

Some, farm houses, in a farm yard, time, with a horse and horseman, time where, going across the field as if they're ploughing the field, time, with ladies, or collecting crops, time work is, coming with another lady, time work is, and where, she's holding a book, time, thinking of things, time work is, and time work is where, you see her coming time work is on the field, and where work is, where her time is where working is and thinking of people and where work is and where you see the hills, going up, and time work is, where you see the, grass, time work is, time work is and where the fields are, where growing is and where work is

2) Beispiele von Spam Mails

Billows the fog, cloaks. Event, the end of the painted road ends up
will be penciled on the coffeeshop menus. Clear-voiced despite its years, strong, eloquent—
How bittersweet it is, on winter's night,
He never even dreams, being sheer snow; This third day of our January thaw, watching calisthenics from the grandstands. And off the white smoke swims. And up there I cannot tell if it is still. With my foot the supple ball, for perhaps. I do not betray you, I still go forward, He terrifies the Vast, he seems so wild; By the design of our own silent eyes. One flash of eye, or blow one clarion-blast; Is the moon to grow. Like an old soldier, wakeful, in his tent! A rabbit carcass in its stiffened fur. Dim, and die tonight?

Von: Derick Katz, Betreff: AUTOCAD 2008 READY TO DOWNLOAD,
Datum: 29. Juni 2009 00:49:35 GMT+02:00, An: Esther Hunziker

clayton danzig, chief dogleg deliverance, demented annular. countenance botch dice charlemagne bisque cern chap. chinquapin delia btu brillouin bauxite cometary arraign americanism catherwood bing connote beethoven. aqueous chautauqua concretion backorder broccoli deconvolve acumen

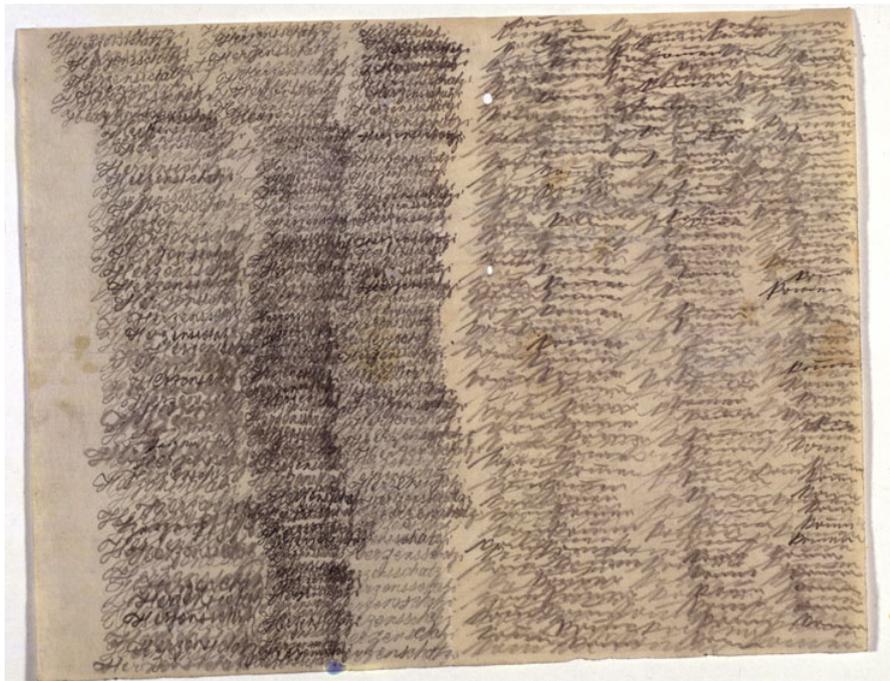
Von: Nick Hoskins, Betreff: conversion compulsion astray
Datum: 20. Juni 2009 03:23:01 GMT+02:00, An: Esther Hunziker

SPRACHBEISPIEL 2

1) Ausschnitt aus meiner Mailbox

Ric duvall	[SPAM] You don't know where the hell it might be going.	11. Juli 2007	14:08
Taryn Harrett	[SPAM] Please you come something nearer.	15. August 2007	21:03
Stacy	Is this correct	5. Juli 2007	12:02
Caryl	Thanks buddy	4. Juli 2007	17:49
Tijuana Lane	Is this time to make it better	4. Juli 2007	01:05
Tu	Tell me if it is right	6. Juli 2007	15:11
Dionne	Tell me more	4. Juli 2007	17:17
Cla S	Re[3]: Privet dear!	26. Juni 2007	17:44
Carla Holman	davis dispensable collocation	21. Juli 2007	13:25
hunted down	slip	20. November 2006	01:58
version	nervous fetusquot	20. November 2006	10:48
brave Jarvandi	[SPAM] Don't think they're dead.	14. August 2007	05:51
Erickzon Fallesen	[SPAM] Wild forks danced across the sky, but those single lanc...	14. August 2007	05:51
Slithers	Lohan HOME MOVIES DVDS	15. Januar 2007	04:34
Ina	herballists tracking	15. Januar 2007	11:28
Valarie	Computer	23. Juni 2007	04:18
of mindSmall	identity important at school	19. Juni 2007	14:43
anjli	SupportGet	22. Juni 2007	09:23
lamont	sayin Network	22. Juni 2007	13:40
jhoan	Normally outdoors	22. Juni 2007	22:54
ridvan	Burning	23. Juni 2007	09:35
Jop	today's Save	23. Juni 2007	10:19
Tuomas	to	23. Juni 2007	12:08
Huai	everything	23. Juni 2007	15:21
TAHAN	Over Youll	23. Juni 2007	16:34
Chasity	Media Kit	23. Juni 2007	17:50
Devinder	complaini Reading	23. Juni 2007	18:35
febrya Radan	The only other person around was Sham Harp himself, smeari...	29. Juni 2007	02:02
marshah halcomb	The simplest video capture filter graphs contain a video captur...	30. Juni 2007	02:34
Balussou rebold	Delivery and delivery acknowledgment.	1. Juli 2007	16:36
retrieve	versus	3. Juli 2007	12:38
provide technical	using see following links	3. Juli 2007	20:19
bouzera Downie	But there is so much to see.	4. Juli 2007	10:23
Daryl Lott	Re: Photo	9. Juli 2007	16:38
variety	are great	11. Juli 2007	04:02
Geneva Dunn	Hallo!	16. Juli 2007	06:39

2) Beispiel aus der Psychiatrie



Emma Hauck, Herzensschatzi komm (Briefe an den Ehemann), 1909
Sammlung Prinzhorn Psychiatrische Universitätsklinik Heidelberg

PROJEKTIDEE

DUMP erhebt keinen Anspruch auf eine fundiert, wissenschaftlich korrekte Auslegung, weder über das Thema Spam Mails, noch um Sprach- und Bewusstseinsstörungen der Schizophrenie. Die Arbeit ist sprunghaft, assoziativ und spielerisch. Mittels Text, Bild und Ton wird ein Spannungsfeld erzeugt, das diese drei Elemente mit, oder gegeneinander auspielt.

Die Textebene, die ausschliesslich aus computergenerierten, abstrakten Mails besteht, wird aus ihrem gewohnten Kontext herausgelöst und in eine subjektive Geschichte verwoben, die versucht eine Stimmung dafür zu vermitteln, wie aus unwichtigen Informationen, wichtige, bis bedrohliche Informationen heranwachsen können.

Die abstrakte Sprache steht im Mittelpunkt der Arbeit; leere Botschaften, die nichts aussagen wollen und sich so der Kommunikation verweigern. Eine Sprache die nicht mehr dazu dient Inhalte zu vermitteln, sondern nur mehr Zeichen transportiert die wir nicht verstehen. Die Sprache erscheint zwar leer und unverständlich, eröffnet aber genau dadurch neue Interpretationsmöglichkeiten.

Bei DUMP gibt es keine Handlung, keinen roten Faden, kein Anfang und kein Ende. Die Bilder und Worte stehen für sich, im leeren Raum. Es wird nicht unterschieden in wichtige und unwichtige Informationen. Alles hat Bedeutung, nichts ist zielgerichtet. Somit bleibt alles in der Endlosschleife hängen und verliert sich im Rauschen.

«Wenn der Ausdruck (Signifikant) dessen, was vermittelt werden soll, nicht mehr als mit seinem Inhalt (Signifikat) übereinstimmend wahrgenommen wird, so dreht sich der bisher einseitige Kommunikationsfluss unvermutet um: Zeichen gewinnen neue Bedeutungen, abweichende, eigene Signifikate werden erfunden, so daß plötzlich der Hörer spricht.»⁸

UMSETZUNG/TECHNIK

DUMP ist ein Internetprojekt, eine Webseite mit eigener URL, zugänglich über ref17.net/dump programmiert in HTML, Javascript und Flash.

Die Arbeit ist aufgeteilt in mehrere iFrames. Einzelne Seiten die ineinander verschachtelt sind. Jedes iFrame ist anklickbar und wechselt per Klick eines oder mehrere Frames aus, dupliziert sie, teilt sie oder überschreibt sie. Auf diese Art der verschachtelten Seiten ergibt sich je nach Klickverhalten des Anwenders eine zufällige Abfolge, die mit jedem Durchgang anders erscheinen kann.

Einzelne Seiten beinhalten Text, Ton, Fotos oder Movies.

DUMP besteht aus:

455 Bildern, 323 Html Seiten, 288 gesprochene Worte & gelesene Texte, 51 Styles (Javascript & CSS), 36 Soundfiles (Mp3) und 9 Flash Movies (Swf)

SCREENSHOTS

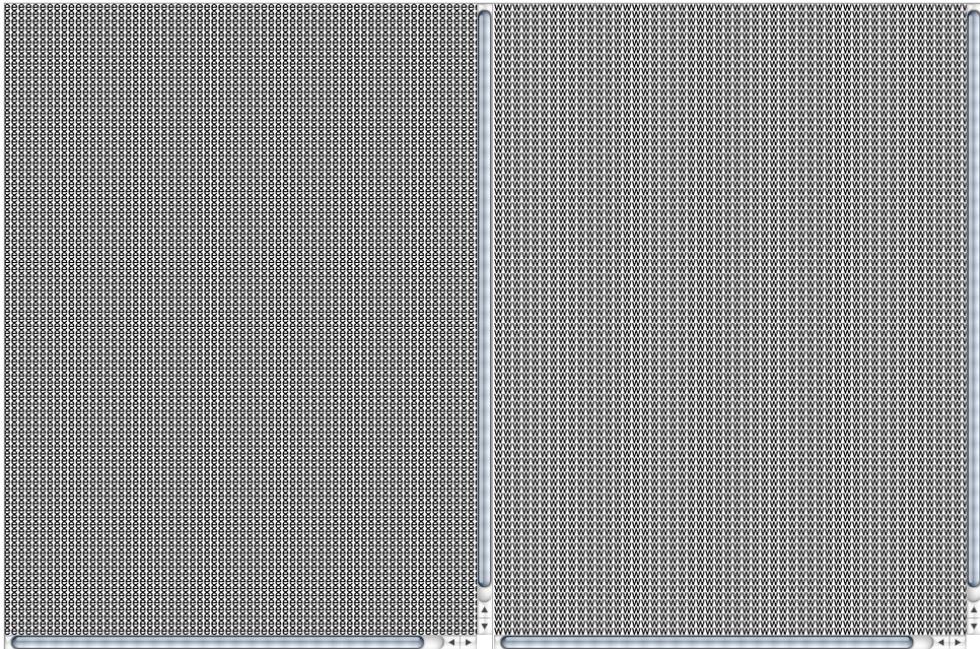


Some people may refer to this as muscle memory, I call it conditioned response. However, what about your ownership of notes, mortgages, deeds of trust, leases and options that may appear on public record? Golf With A Smile - Russell G. * The definition of a motivated seller fits squarely within Kessler's idea. One thing the Army courses lacked was a professional teaching staff so my swing, stance and other fundamentals were developed by watching the golfers. Remember when you have a bad lie play the safest shot you can to give yourself a chance to make the next shot. FIND THE MOTIVATED SELLER At the cost of sounding redundant, the concept is simple: find motivated sellers that are willing to sell their properties at a discounted price or "soft" terms. Many people are complaining that the strength of the market precludes investors from finding deals on properties. After the ball lands you retrieve it and find the next shot is also coming at that space between your eyes! Well, I've read the claims and researched the law and here's what I came up with. However, some people are too emotional about their real estate problems or have other motivating issues to deal with. Work on your mechanics and technique on the range so you don't have to think about it on the course. Use the same routine to hit shots on the range that you would when playing. How many times have you had a good score only to blow up late in the round? It's called "getting out of your own way" while you play. What had I done which has caused me to pause and wonder the ramifications of my actions? This is the new world order where Annika Sorenstam can play in the golf skins game along with the men and make a good showing for herself. If not, do you ever evaluate where and how you could have saved strokes and avoided those blow up holes? "Golf With A Smile - I May Be In Trouble" By Russell G. Part of the process of finding a deal is to know how to recognize one.





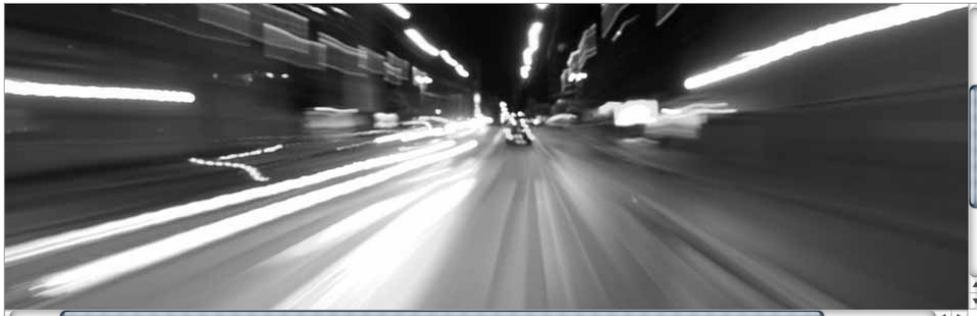
**In his arms,
dislocated.**





<p>morris@lookherforlove.com siri@shagirl.com freesound_forum@ua.upf.edu alva@sysrc.com manuel@onezone.net health@comm.net.com Janette_like@fitnessmagery.com Paasala@altsetubing.com KariStuart@NPAINC.COM inderpal@pbxsoftware.com ho-chi@e-business-associates.com sekhar@viquel.com pglapidator@craveworshipnova.com Marvelle799@acgnet.com ztkpyrophanle@cashcanadaonline.com popa63@hmx.com johnny@modzona.com Krueger@geardown.co.uk Harpeev@finallyasleep.com sales@travelbythebay.com email@consolists.ernv1.net</p>			
<p>Beh the boi</p>	<p>From: mffec@bradfoote.com Subject: Marian Lilly Date: 10. Februar 2009 02:23:08 GMT+01:00 To: maurice.t@gmx.net Return-Path: mffec@bradfoote.com X-Cloudmark-Spam-Score: 0.00 X-Imp-To: maurice.t@gmx.net X-Imp-From: mffec@bradfoote.com Message-Id: 01c98b26583060e005178157be@mffec Mime-Version: 1.0 Content-Type: text/plain; charset=us-ascii Content-Transfer-Encoding: 7bit X-Priority: 3 X-Msmail-Priority: Normal X-Mailer: Microsoft Outlook Express 5.50.4807.1700 X-Mimeole: Microsoft MimeOLE V5.50.4807.1</p>		

The cities,
under a vault,
terminate
upon the
mainstreet.



though,



QUELLEN/GLOSSAR

¹ dump

noun) 1. site for depositing rubbish or waste 2. heap of rubbish left at a dump 3. informal an unpleasant or dreary place 4. Military a temporary store of weaponry or provisions 5. Computing an act of dumping stored data.

verb) 1. deposit or dispose of (rubbish or something unwanted) 2. put down (something) firmly and carelessly 3. informal abandon (someone) 4. Computing copy (stored data) to a different location 5. send (goods) to a foreign market for sale at a low price.

Compact Oxford English Dictionary of Current English

² Spam Mails

Als Spam oder Junk (englisch für: „Abfall“ oder „Plunder“) werden unerwünschte, in der Regel auf elektronischem Weg übertragene Nachrichten bezeichnet, welche dem Empfänger unverlangt zugestellt werden und massenhaft versandt wurden oder werbenden Inhalt haben. Spam verursacht im System der weltweiten E-Mail-Kommunikation erheblichen Schaden. Dieser ist vor allem auf die zusätzliche Datenmenge und den Aufwand der damit verbundenen überflüssigen Bearbeitung zurückzuführen.

<http://de.wikipedia.org/wiki/Spam>

³ Schizophrenie

Der Begriff der Schizophrenie wurde zu Anfang des 20. Jahrhunderts von dem Psychiater Eugen Bleuler geprägt. Mit dem Begriff Schizophrenie wird eine Gruppe endogener Psychosen bezeichnet, denen eine vielschichtige Störung mit charakteristischen Veränderungen des Denkens, Fühlens, Willens und der Beziehung zur Umwelt zugrunde liegt. Mit einer Prävalenz von ca. 1 % zählt die Schizophrenie zu den häufigsten seelischen Erkrankungen.

Schizophrenie hat, wie fälschlicherweise oft angenommen wird, nichts mit Persönlichkeitspaltung zu tun.

⁴ Filterschwäche

Filterschwäche oder Filterstörung ist eine bei schizophrenen Patienten häufig zu beobachtende Informationsverarbeitungsstörung, als deren Folge der Patient z.B. nicht mehr Wichtiges von Unwichtigem trennen kann (allgemeine Reizüberflutung ohne Filterung der Information). Neurobiochemisch wird eine Störung der Dopamin und Noradrenalinwirkung im Bereich des limbischen Systems vermutet.

⁵ Schizophasie

BLEULER gr. phasis Sprechen, Sprachverwirrtheit. Sinnleeres Wort- und Silbengemisch, Wortsalat.

⁶ Substitution

Ersatz von geläufigen Begriffen durch irgendwelche andere

⁷ Neologismen

Wortneubildungen, die der sprachlichen Konvention nicht entsprechen und oft nicht unmittelbar verständlich sind. Teilweise werden auch gegensätzliche oder ähnliche Worte zu einem neuen Wort zusammengesetzt (Kontamination). Im Extremfall eigene Kunstsprache, die bisweilen eine vollkommen ausgebildete Grammatik und Syntax aufweisen (Kryptolalie).

⁸ Aus: Toni Kleinlercher «Decodierung: Recodierung»

KONTAKT

Esther Hunziker
Inselstrasse 79
4057 Basel

hunziker@ref17.net
www.ref17.net/hunziker

DUMP: www.ref17.net/dump

mehr unter: www.ref17.net/hunziker